

# 763 PVC Thermomat

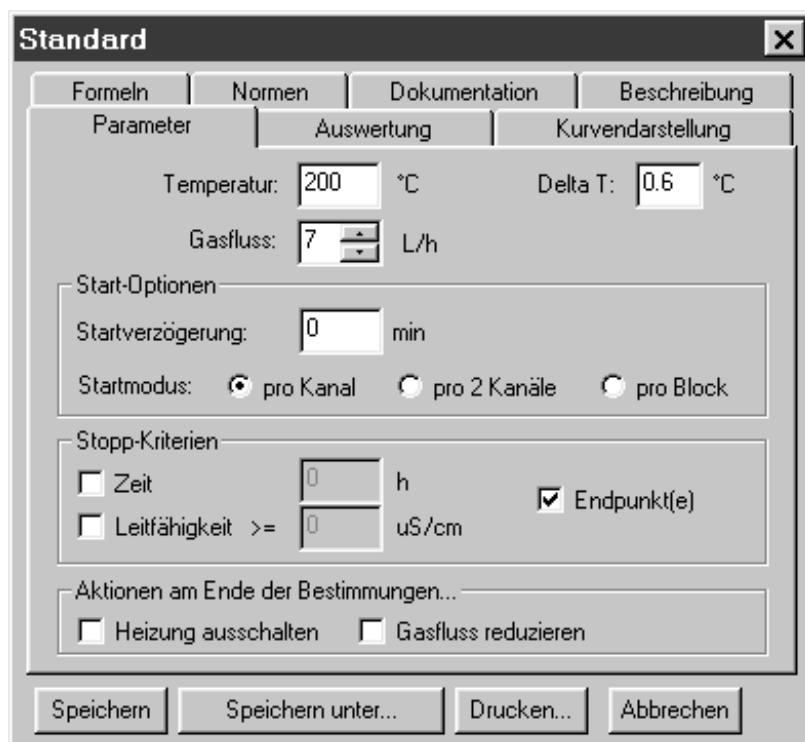
## Version 1.0 SR1

### Beilage 8.763.1031 zur Gebrauchsanweisung 8.763.1001

Dieses Beilageblatt beschreibt die **Neuerungen der Programmversion «763 PVC Thermomat 1.0 SR1»** gegenüber der Programmversion, die in der Gebrauchsanweisung 8.763.1001 beschrieben wird. Es enthält zudem einige **Ergänzungen** und **Fehlerberichtigungen**. Die angegebenen Seitennummern beziehen sich auf die Gebrauchsanweisung 8.763.1001.

### Änderungen bei den Methodenparametern (S. 56)

Die Registerkarte **Parameters** des Methodenparameterfensters enthält die beiden folgenden geänderten Parameter:



#### Aktionen am Ende der Bestimmungen

- Heizung ausschalten** Automatisches Ausschalten der Heizung am Ende der Bestimmung.
- Gasfluss reduzieren** Reduktion des Gasflusses am Ende der Bestimmung auf 4 L/h.

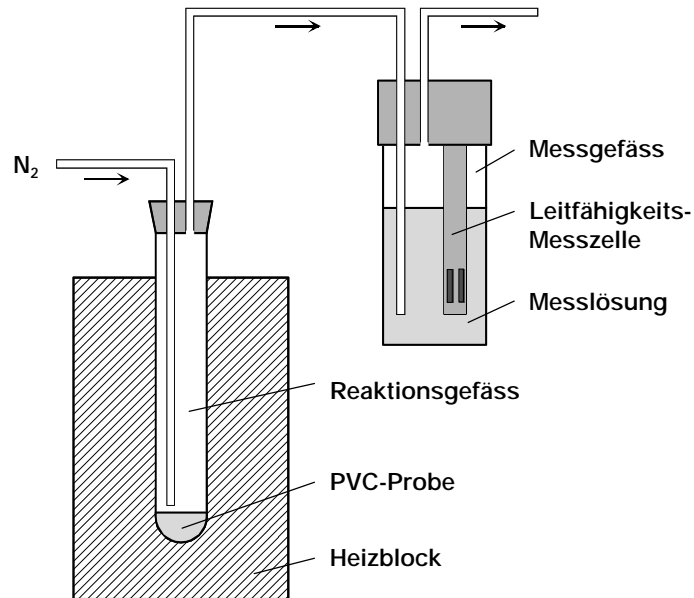


Wird der Gasfluss nach einer Bestimmung manuell ausgeschaltet, so müssen die Reaktionsgefäße zwingend innerhalb 1 h nach dem Ende der Bestimmung aus dem PVC Thermomat entfernt werden. Werden die Gefäße nicht entfernt, so entsteht mit der Zeit wegen der Absorption des weiterhin produzierten HCl in kondensiertem Wasserdampf aus dem Messgefäß ein Unterdruck, der zum Zurücksaugen der Messlösung ins heiße Reaktionsgefäß führen kann.

# Ergänzungen und Fehlerberichtigungen

## Schematische Messanordnung (S. 1)

Die richtige schematische Messanordnung für den PVC Thermomat 763 sieht wie folgt aus:



**Abb. 1:** Schematische Messanordnung

## Sicherheitshinweise (S. 8)

Beim Betrieb des PVC Thermomaten 763 sind folgende allgemeine Sicherheitshinweise zu beachten:

- **Vorsicht mit heißen Reaktionsgefäßen**



Vermeiden Sie jede Berührung mit den heißen Reaktionsgefäßen. Stellen Sie diese zum Abkühlen in den mitgelieferten Gefäßhalter.

- **Vorsicht mit heißen Teilen am Rancimat**



Vermeiden Sie jede Berührung mit dem heißen Heizblock in den Öffnungen für die Reaktionsgefäße. Stellen Sie sicher, dass keine hitzeempfindlichen Substanzen und Lösungsmittel in diese Öffnungen gelangen können. Verschliessen Sie dazu die nicht benutzten Kanäle während der Messung sowie sämtliche Kanäle nach der Messung immer mit Stopfen oder leeren Reaktionsgefäßen.

## Änderungen im Standardzubehör (S. 141)

- 1 × 6.2418.120 Einleitrohr (anstelle des Einleitrohrs 6.2418.110,  $L = 98$  mm) für Reaktionsgefäß 6.1429.040  
Länge = 140 mm; Set von 117 Stück
- 50 × 6.1428.100 Messgefäß (anstelle von 8 × 6.1428.100) aus Polycarbonat
- 4 × 6.1454.040 Dichtungsring zu Luftrohr (anstelle von 2 × 6.1454.040) Set von 6 Stück
- 24 × 6.1816.010 Verbindungsschlauch (anstelle von 8 × 6.1816.010) aus Silicon